

Antrag

An Herrn
Oberbürgermeister
Dominik Krause

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



07.10.2026

Nachverdichtungspotentiale identifizieren und Eigentümer unterstützen

Die Landeshauptstadt München (LHM) wird aufgefordert, stadtweit Nachverdichtungs- und Aufstockungspotentiale für Wohnungsbau zu identifizieren und den Eigentümern proaktiv Unterstützung anzubieten. Aus organisatorischen Gründen sollen hierbei besonders aussichtsreiche Projekte priorisiert werden.

Begründung

Angesichts der zunehmenden Wohnungsnachfrage in München ist es von zentraler Bedeutung, bestehende Flächenpotenziale effizient zu nutzen, um den dringend benötigten Wohnraum zu schaffen. Die Identifikation von Nachverdichtungs- und Aufstockungspotenzialen auf städtischer Ebene ermöglicht eine nachhaltige und ressourcenschonende Erweiterung des Wohnungsbestands, ohne wertvolle Grünflächen oder bestehende Quartiere zu beeinträchtigen.

Durch eine proaktive Unterstützung der Eigentümer können Hemmnisse abgebaut und die Umsetzung von Nachverdichtungsprojekten beschleunigt werden. Besonders die Priorisierung aussichtsreicher Projekte trägt dazu bei, Ressourcen gezielt einzusetzen und schnelle, positive Effekte für den Wohnungsmarkt zu erzielen. Dies fördert nicht nur die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum, sondern auch die städtebauliche Entwicklung und die Attraktivität Münchens als lebenswerter Ort.

Sebastian Kriesel (Initiative)

Stadtrat

Veronika Mirlach

stv. Fraktionsvorsitzende

Andreas Babor

Stadtrat

Leo Agerer

Stadtrat

Clemens Baumgärtner

Stadtrat

Thomas Schmid

Stadtrat

Armin Gastl

Stadtrat